prospektiv
Bauprojekt- & Immobilienmanagement

Strategische Raumbedarfsplanung

Wir schaffen belastbare Entscheidungsgrundlagen für die räumliche Entwicklung – zum Beispiel für Schulen, Verwaltungen oder Gesundheitsorganisationen.

Setzen Sie sich mit diesen Fragen auseinander?

Wie viel Raum benötigen wir in 10 oder in 20 Jahren?

Gibt es Optimierungs- oder Entwicklungspotenzial?

Müssen wir sanieren, erweitern oder neu bauen?

Wir begleiten Sie – von der ersten Frage bis zum Resultat

Auf Basis unseres modularen Vorgehens finden wir passgenaue Lösungen. Die einzelnen Arbeitsschritte und der Leistungsumfang werden auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.



Strategische Raumbedarfsplanung vereint unterschiedliche Perspektiven – dafür bündeln wir unsere Stärken.

prospektiv

Bauprojekt- & Immobilienmanagement

Patrick Vogel
+41 79 448 29 37
patrick.vogel@prospektiv-ag.ch

BASS

Statistik & Prognosen

Severin Bischof
+41 31 380 60 85
severin.bischof@buerobass.ch

Exemplarisches Vorgehen

Projektschritte	Beschrieb
Projekt-initialisierung	Gemeinsame Schärfung der Zieldefinition und Analyse der notwendigen Grundlagen: Raumbedarf - Normative Vorgaben - Belegungs- und Stundenpläne - Nutzungs- und Betriebskonzept - Raumkonzept Raumbestand - Baupläne - Raumbuch/-verzeichnisse - Zustandsdokumentation - Objekt- und Arealstrategie → **Zielsetzung geschärft – erforderliche Grundlagen vorliegend**
Bestandes-analyse	Systematische Analyse zum aktuellen Raumbedarf und zum vorhandenen Raumbestand. Berücksichtigung der nutzungsspezifischen Anforderungen aus normativen Vorgaben. → **Aktueller Raumbedarf & Raumbestand erfasst und aufbereitet**
Entwicklungs-prognose	Auswertung vorhandener Informationen zu relevanten Entwicklungen und Einflussfaktoren (z.B. Bevölkerung, Wohnbautätigkeit etc.). Berechnung von bevölkerungs- und nutzungsspezifischen Szenarien. Ableitung zukünftiger Raumbedarf. → **Entwicklungsprognose vorliegend – zukünftiger Raumbedarf ermittelt**
Handlungs-bedarf	Gegenüberstellung des aktuellen Raumbestands mit dem zukünftigen Raumbedarf. Darstellung der Entwicklung von Art, Umfang und Auslastung der zur Verfügung stehenden Räume und Ableitung des Handlungsbedarfs. → **Raumbestand mit zukünftigem Bedarf gegenübergestellt – Handlungsbedarf ermittelt**
Handlungs-optionen	Prüfung von Handlungsoptionen innerhalb des eruierten Handlungsbedarfs. Untersuchung von Auslastungsszenarien, Mehrfachnutzungen, Zusammenlegungen oder Umnutzungen. Beurteilung des Erweiterungspotenzials an bestehenden und zusätzlichen Standorten. → **Optimierung & Entwicklungspotenzial geprüft – Handlungsoptionen aufgezeigt**
Ergebnisse	Aufbereitung der Resultate mittels tabellarischer und grafischer Darstellungen zur Raumnutzung und Auslastung der untersuchten Szenarien. → **Bericht und Präsentation vorliegend – Handlungsempfehlung formuliert**